



NEUES ZU DEN GEMEINDE- ZUSAMMENLEGUNGEN

Lange Zeit war es in Thal ruhig zum Thema **Gemeindezusammenlegungen**! Ende Jänner endete die Vorschlagsfrist, und jetzt geht es Schlag auf Schlag: Exklusiv darf der Lustspecht berichten, dass die Gemeinde Thal ab 2012 eine **Kooperation mit der Gemeinde Reifnitz am Wörthersee** anstrebt. Mögen die Gemeinden örtlich gesehen ein wenig weit auseinander liegen, haben sie jedoch viele Gemeinsamkeiten: beide Gemeinden haben zum Beispiel einen See vor der Haustür, auf dem man Bootsfahren kann. Beide Gemeinden sind gleich autoverliebt: Reifnitz richtet alljährlich das GTI Treffen aus und auch in Thal dreht sich alles um Fahrzeuge: die beiden neuen Unimogs und das neue Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg-Rohrbach sprechen eine deutliche Sprache. Außerdem gibt es jedes Jahr mit dem „Großen Preis von Thal“ ein hochkarätig besetztes Bergstraßenrennen.

Um den Bürgern von Reifnitz zumindest jedes zweite Jahr ein wenig Ruhe zu verschaffen, wird ab 2012 das GTI Treffen immer abwechselnd in Reifnitz und Thal veranstaltet, und **Thal wird das GTI Treffen 2012 ausrichten!** Während der Veranstaltung ist mit leichten Behinderungen zu rechnen: die Hauptstraße zwischen Manfredi und Umweltzentrum wird als Beschleunigungsstrecke verwendet, der Golfplatz wird zum Campingplatz umfunktioniert und die Grillwiese am Thalersee reaktiviert. Im Sinne einer großen Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung werden noch im Jahr 2012 erweiterte VHS-Kurse angeboten, geplant sind unter anderem: „Wie motze ich meinen Kleinwagen auf“. Zu diesem Thema hat der Lustspecht auch Meinungen in der Bevölkerung eingeholt:



Die Raika Thal als Veranstaltungszentrale...



Auch die Beschränkungen werden angepasst

e3-Aktivist: „Wir werden auf alle Fälle mit unserem e3-Zu-Fuss-Bus darauf hin trainieren, ich werd' die Leute schon auf Vordermann bringen. Wenn es sein muss, mach ich's auch allein.“

Pfarrer Höherer: „Super, da hab ich wieder viel zu segnen!“

Bgm. Schiekoffer: „Ich hob durchgesetzt, dass ich auch mit einem meiner Mercedes-Autos do mitföhrn darf. Nur darf i des halt niemanden sagen, aber darin bin i eh guat.“

ThALü-GR Hermann S. Tern: Soweit ich informiert bin wird dort eh nur „Gummi!!! Gummi!!!“ aus rein biologischem Anbau gegeben. Und bei den vielen kaputten Autos kennt ma daun direkt a Autoverschrottungsanlage errichten, die würde wohl mehr Arbeitsplätze bringen als a Baurestmassendeponie oder sowos.“

Diese Faschingszeitung ist Arnold-frei und wurde daher mit dem Zertifikat
„Garantiert ARNOLD-FREI!“

ausgezeichnet.

Wir bitten daher um Verständnis, dass sämtliche Nettigkeiten über Museen, aufgestellte Ruderboote, Hanteln, sowie der Spruch:

„Was haben der VizeGogl und der Schwarzedecker gemeinsam? Beide haben jahrelang neben einer Ruine gewohnt, nur war der Schwarzedecker wenigstens net Schuld dran.“

auf das nächste Bürgermeisterelegramm oder den Lustspecht 2013 verschoben werden müssen.



Alles Franz oder was? Turbulenzen im Alphabet

Um den Thaler Bürgerinnen und Bürgern die Umgewöhnung an neue Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Thaler Alternativen Lüste (ThALü) so einfach wie möglich zu machen, haben die ThALü Fraktionsmitglieder Hermann „Franz“ S. Tern und Robert „Franz“ S. Chindler bei der letzten Fraktionssitzung den Vorschlag eingebracht, dass sich die ersten 10 Mitgliederinnen und Mitglieder auf der Liste in „Franz“ (bei Bedarf eventuell „Franzine“) umbenennen sollten. Unglücklicherweise ist der Beschluss dann am Veto der anwesenden Ehegattinnen gescheitert.

Wie den Medien zu entnehmen war, musste sich Österreich von seinem dritten A verabschieden, und läuft seit dem scheu mit nur mehr 2 A's umher.. Ganz Österreich? Nein! Eine kleine Gemeinde im Westen von Graz stemmt sich dagegen. Nach langem Kampf konnte das Gleichgewicht im Buchstabenwald wieder hergestellt werden. Es reichte zwar nicht zum A aber nichts desto trotz konnte Thal zumindest ein „e“ dazugewinnen und darf sich jetzt e3 Gemeinde nennen!

G'schichterl aus Thal

Hallo Freunde! Hier ist euer Lustspecht!

Ich muss euch von meinem letzten Überflug über das Gemeindeamt erzählen... Ich bin gerade so gemütlich am 1. Stock vorbeigeflogen da hab' ich durch Zufall ein Gespräch zwischen Schickhäuptling und seinem VizeGogl aufgeschnappt.

„Du Chef, im letztn Jahr hob i fui mea duarchgesetzt ois du!“
„Oba geh, du Gogl, so fui wia i kaunst gor net durchsetzn!“
„Schau Chef, wega mia hobm olle so vui Wossa, dass es oin Tholnan bis zum Hois steht!“
„Und bei mia glabn olle i hob de Ringlinie durchgesetzt, oba schau a moi i kann noch an Erfolg vermelden! Vor 10 Minutn hob i des Schaml durchgsetzt, des mocht ma so schnö kana noch!“

Leider konnte ich mir diese Beweihräucherung nicht länger anhören, da mich eine Windböe in den Wald geblasen hat. Dort hat mir dann eine ältere Frau ihr Leid geklagt hat und mir die wahre Geschichte von dem Stockerl erzählt. Sie war gerade mit am Stockerl im Wald und wollt sich Palmkatzl schneiden als sie an Schuss gehört hat....

Und des Stockerl war hin...



Wie ich bei meinen Rundflügen durch die Wirtshäuser Thals dann hinter vorgehaltener Hand gehört habe, hat scheinbar unsere Stammeskriegerin Helga H. Rinner das Stockerl mit an Bock verwechselt und eben diesen dann abgeschossen.

Ich verspreche euch, auch im kommenden Jahr mit offenen Augen und Ohren durch Thal zu fliegen und werde euch nächstes Jahr wieder berichten!

Euer Lustspecht

Bürgerbeteiligung NEU in Thal

Graz hat es bereits vorgemacht: mehr und direkte Bürgerbeteiligung ist gefragt! An einer Neuauflage in Graz wird schon gearbeitet, wenngleich die erste Auflage teilweise sehr unglücklich abgelaufen ist (Wahlkuverts lagen offen auf dem Grazer Hauptplatz herum, auch Personen außerhalb von Graz konnten sich den Wahlcode per SMS schicken lassen, etc.).

Auch in **Thal wird über wichtige Fragestellungen ab sofort nur mehr nach einer Befragung der Thaler Familien entschieden!** Jeder Haushalt hat dafür eine Stimme zur Verfügung; eine PRO Stimme wird durch „**vor die Haustürstellen**“ der Restmülltonne abgegeben, ein CONTRA erreicht man durch „**Belassen der Restmülltonne auf dem eigenen Grund**“. Die Firma Zaubermacher hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, die aufgestellten Restmülltonnen zu zählen, und diese mit einem Vermerk zu versehen, sobald diese gezählt wurden.

Die erste Abstimmung zum Thema „**Soll der Thaler Lustspecht zum Thaler Kulturgut erhoben werden?**“ fand in der Woche vom 26.01.2012 statt, und wurde mit einer **ÜBERWÄLTIGENDEN Mehrheit von 97,234% beschlossen**. Die Planungen zu den dementsprechenden festlichen Aktivitäten werden in Kürze beginnen.






Restmülltonnen. Die Zukunft der bürgernahen Demokratie?



Aktion für Thaler Neufamilien

Thal sichert seinen Status als **Rückzugsort für stadtgeplagte und erholungssuchende Familien**. Um die Eingliederung in unser Thal so einfach wie möglich zu machen, wird der der Thaler Gemeinderat in seiner Faschingssondersitzung am 31. Februar 2012 die Einführung eines **Welcome Packages** für Thaler Neufamilien beschließen. Der Inhalt ist noch nicht fixiert, einige **Highlights** stehen jedoch schon fest:



-  Radfahrhelm mit Thaler Wappen für sichere Spaziergänge am und rund um den Thaler Golfplatz.
-  Flachmann inklusive erster Füllung für kalte Winterabende ohne offene Lokale in Reichweite beziehungsweise um die Wartezeit vom gerade verpassten bis zum nächsten 48er zu überbrücken. Für Kinder gibt es ein Dreh&Drink.
-  Karte der schönsten 30er Zonen in Thal.
-  Eine Packung Heilschlamm aus dem Thalersee (rund 1 Kilo) selbst zu entnehmen. Alternativ gibt's Algenwickel, aber das ist noch nicht ganz sicher.
-  Eine geräumige Restmülltonne inklusive persönlicher Widmung mittels eines personalisierten Chips.

Na da wird sich Thal vor Zuspruch nicht mehr retten können - bei DEM Welcome Package!

Die Wahrheit über den Lustspecht!

Nach eingehender Lektüre der **Lustspechte 2010** und **2011** ist die Redaktion erschütternder Weise darauf gestoßen, dass **nicht alle dort veröffentlichten Prognosen auch wirklich eingetroffen sind**; stellenweise erinnern die dort gemachten Aussagen eher an Wahlkampfaussendungen als an eine seriöse Faschingszeitung. Wenn man den Maya Glauben schenken darf, geht zur Wintersonnwende am 21.12.2012 sowieso die Welt unter, sehr anschaulich von Roland Emmerich in seinem Katastrophenfilm („2012“) in Szene gesetzt.

Daher wird es wohl Zeit für eine **GEGENDARSTELLUNG**: Das im **Lustspecht 2011** angekündigte neue Einkaufszentrum in Thal ist umgesetzt worden, auch wenn wir bis heute auf den versprochenen Kaugummiautomaten warten. Damit hat sich dann aber auch schon mit den eingelösten Versprechungen: Weder wurde der dringend benötigte Park & Ride am Thalersee installiert, noch eine ganzjährige Eislauffläche geschaffen. Auch die von der Thaler Alternativen Lüste (ThALü) in Aussicht gestellte „Baywatch“ Truppe zur Absicherung der Badegäste am Thalersee ist immer noch nicht einsatzbereit - zumindest aber wurden die Rettungssautrogtestfahrten (was für ein schönes Wort!) im Sommer 2011 schon erfolgreich mit einem 2ten Platz bei der Sautrock Regatta gekrönt.



Beim **Lustspecht 2010** sieht die Bilanz nicht viel rosiger aus: Weit und breit ist nichts von der angekündigten Riesenwasserrutsche in den Thalersee zu sehen, auch der Langlauflift bis nach Thal-Eben wird schmerzlich vermisst. Nach der Absage der Grillweltmeisterschaften 2010 auf der Thalerseewiese schließlich drängt sich der Redaktion fast der Verdacht auf, dass aber auch schon gar nichts von dem gestimmt hat, was im Lustspecht 2010 geschrieben war.

Daher raten wir auch 2012 zur Vorsicht, nicht alles zu glauben, was hier geschrieben steht – es könnte durchaus sein, dass sich da und dort ein wenig Ironie eingeschlichen hat. Trotzdem und gerade deswegen viel Freude beim Lesen!

Volkshochschul-Kursprogramm im Fasching 2012

Gemeinderatssitzungszuschauen 2012

Zeit und Ort: Sitzungssaal der Gemeinde Thal, immer so um sieben Uhr rum.

Dauer: Je nach Lust und Laune, es ist mit rund 90 Minuten zu rechnen, theoretisch besteht aber auch die Möglichkeit, die Sitzung bis in die frühen Morgenstunden auszudehnen. Kommt aber immer seltener vor..

Inhalt: Tarnen und Täuschen sowie fortgeschrittene Gemeindetaktik. Das genaue Kursprogramm wird eine Woche vor den einzelnen Terminen ausgeschickt (es ist mit vier Kursabenden pro Jahr zu rechnen). Im Anschluss an die Kurssitzung ist die Einnahme eines großen Bierlis in einem der ansässigen Lokale ausdrücklich erwünscht und daher einzuplanen.

Selbsthilfegruppe W.O.A.E (World of Ang'fressene Ehepartner) für Partner von „Internet Neu Süchtigen“.

Zeit und Ort: Bei Bedarf und weit weg von Computern.

Inhalt: Theorie: Wie überhöre ich effizient bei Gesprächen meines Partners mit anderen Süchtigen die Begriffe „eMbit“, „Daunload“, „Baundbreitn“, „Glasfaser“ sowie „ARU“. Praxis: Wie sabotiere ich unbemerkt das Breitbandmodem für internetfreie Abende.

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Die Grünen Steiermark, Jungferngasse 3, A-8010 Graz
Tel.: 0316/831694-0, Fax: 0316/810504, E-mail: steiermark@gruene.at, www.stmk.gruene.at
Redaktion: Thaler Alternative Liste - ThAL (www.thalbeigratz.at)